Antrag/Schlussabrechnung für Miet- und Genossenschaftswohnungen im Rahmen des Innenstadtstabilisierungsprogramms - ISSP	**Formblatt ThürBau Ib**

1

Ort, Datum

.....

Seite 1 bis 6 in einfacher Ausfertigung
Seite 7 in zweifacher Ausfertigung

Randnummer: Siehe „Erläuterungen“ zum Formblatt
Zutreffendes bitte ankreuzen ☒ oder die weißen Felder ausfüllen!

An das

Thüringer Landesverwaltungsamt
Referat 320
Jorge-Semprún-Platz 4
99423 Weimar

Bewilligungsbescheid-Nummer:
_____

Projektnummer der Thüringer Aufbaubank:
_____

☐ **Antrag** **oder** ☐ **Schlussabrechnung**

2

1. Angaben über Bauherr, Betreuer und Planfertiger		
Bauherr	Name, Firmenbezeichnung:	
	Anschrift:	Telefon:
Betreuer	Name:	
	Anschrift:	Telefon:
Planfertiger	Name, Beruf:	
	Anschrift:	Telefon:

3

2. beantragt/ bewilligt wird		
	EUR	**EUR**
ein **Baudarlehen**		
ein **Tilgungszuschuss - Barrierefreiheit**		
ein **Tilgungszuschuss - Energieeffizienz**		
ein **Tilgungszuschuss - Verlängerung Belegungsbindung**		

4

3. Angaben über das Baugrundstück			
Lage (PLZ, Gemeinde, Ortsteil, Straße, Haus-Nr., Stockwerk)			Größe in m²
☐ Grundbuch ☐ Erbbaugrundbuch ☐ Wohnungsgrundbuch		Amtsgericht	
Gemarkung	Blatt	Flur-Nr./Flurstück-Nr.	
Das Grundstück ist schon Eigentum des Bauherrn: ☐ ja ☐ nein	Der ☐ Kaufvertrag	Der Erbbaurechtsvertrag ☐ wurde ☐ wird abgeschlossen	
Erbbaurechtsgeber			
Erbbaurechtsvertrag vom (Datum)		Dauer des Erbbaurechts (Jahre)	

4. Angaben über das Bauvorhaben

Bauerrichtung in
☐ konventioneller Bauweise ☐ Fertigbauweise

Der Wohnraum wird/wurde geschaffen durch:
☐ Neubau ☐ Ausbau und Erweiterung

Bezugsfertigkeit der Wohnungen: Datum:

Nr._____ _____
Nr._____ _____
Nr._____ _____

Die Baugenehmigung bzw. baurechtliche Zulässigkeit des Bauvorhabens nach § 62 ThürBO
☐ liegt vor Datum/ Aktenzeichen: _____
☐ liegt nicht vor
☐ Baugenehmigung wurde in Aussicht gestellt zum:

Fertigstellung am:

Baubeginn am:

5. Beschreibung des Gebäudes

			m²	m²	
5.1 Neuzuschaffende Wohnungen					5
5.1.1 ____ geförderte Wohnungen mit einer Gesamtfläche von					
	Anzahl	m²			
5.1.1.1 davon sonstige Wohnungen					
barrierefreie Wohnungen					
behindertengerechte Wohnungen					
5.1.2 ____ nicht geförderte Wohnungen mit insgesamt					
5.1.3 Summe Wohnfläche (Nr. 5.1.1 plus 5.1.2)					
5.1.4 Flächen der Gewerberäume/Räume für landwirtschaftliche Nutzung					
5.1.5 Gesamtnutzfläche:					
5.1.6 Anteile der Gewerberäume an der Gesamtnutzfläche			v.H.	v.H.	6
5.1.7 Anzahl Stellplätze für geförderte Wohnungen					
davon in der Tiefgarage					7
5.2. Vorhandene Wohnungen, Garagen und Geschäftsräume (Zahl und m² nach gesonderter Aufstellung)			m²	m²	

6. Gesamtkosten

	EUR	EUR	
6.1 Kosten des Baugrundstücks			8
6.1.1 Wert des Baugrundstücks			
6.1.2 Erwerbskosten			
6.1.3 Erschließungskosten			
6.2 Baukosten			
6.2.1 Bauwerkskosten (ohne 6.2.2)			
6.2.2 Wert der verwendeten Gebäudeteile (Um- und Ausbau)			
6.2.3 Außenanlagen			
6.2.4 Baunebenkosten			
6.2.5 Sonstige Kosten			
Summe (6.1.1 bis 6.2.5)			

7. weitere Angaben

7.1 Tilgungszuschuss Energieeffizienz

Unterschreitung der EnEV um 40% ☐ ja ☐ nein

7.2 Kosten zur Verbesserung der Energieeffizienz

Baukosten aus Nr. 6.2.1	EUR
Anteil an den Gesamtbaukosten (Nr. 6.2.1)	v.H.

7.3 Bauwerkskosten je m² geförderte Wohnflächen

	Kosten gesamt (Nr. 6.2.1 + 6.2.2)	EUR	**EUR**
	Kosten je m² / Wohnfläche	EUR	**EUR**

8. Finanzierungsplan

8.1 Fremdmittel Art und Geldgeber	Nennwert EUR	jährliche Leistungen: Zins- und Verw.-kosten v.H.	Tilgung v.H.	Zins- und Verwaltungs-Kosten EUR	Tilgung EUR	**Vom Antragsteller nicht auszufüllen:** Nennbetrag EUR	Zins- und Verwaltungs-kosten EUR	Tilgung EUR	
Sonstige Belastungen									9
Baudarlehen		0,5							
Baukostenzuschuss									
Erbbauzins	-	-	-		-	-		-	
Fördermittel aus anderen Programmen									10
Summe der Fremdmittel									
8.2 Eigenleistungen									
Bargeld/ Guthaben									
Ansparsumme bei der Bausparkasse									
Bezahltes Grundstück									
Gebäuderestwert (./. Altbelastung)									
Architekten-, Ingenieur- und Verwaltungsleistungen									
Bezahltes Material									
Summe der Eigenleistungen									
Gesamtfinanzierung (Summe 8.1 + 8.2)									

Nicht benötigter Baukostenzuschuss

Auf die Gewährung des Baukostenzuschusses wird verzichtet, damit eine höhere Tilgung nach Nr. 26 ISSP festgelegt werden kann: ☐ ja ☐ nein

Bemerkungen der Thüringer Aufbaubank:

Darlehensauslauf bei _____EUR

Das sind _____ v.H. der Gesamtkosten

Bemerkungen der Bewilligungsstelle:

Die Fremdmittel Nr. _____ Nr. _____ Nr. _____
werden als Ersatz der Eigenleistungen anerkannt.

Die Eigenleistungen zuzüglich der anerkannten Ersatzleistungen

betragen _____ EUR; das sind _____ v.H. der Gesamtkosten

9. Aufwands- und Ertragsberechnung

9.1 Jährliche Aufwendungen			insgesamt EUR	**insgesamt EUR**
9.1.1 Kapitalkosten und Gebäudeabschreibung				
9.1.1.1 Zinsen und Verwaltungskosten lt. Finanzierungsplan				
9.1.1.2 Tilgung lt. Finanzierungsplan				
9.1.2 Bewirtschaftungskosten				
9.1.2.1 Verwaltungskosten	Anzahl WE	EUR/Einheit/Jahr		
9.1.2.2 Instandhaltungs-kostenpauschale	m² Wohnfläche	EUR/m²/Jahr		
9.1.2.3 Verwaltungskosten	Anzahl Gewerberaum	EUR/Einheit/Jahr		
9.1.2.4 Instandhaltungs-kosten	m² Gewerberaum	EUR/m²/Jahr		
9.1.3 Mietausfallwagnis				
9.1.4 Eigenkapitalverzinsung				
Gesamtbetrag der Aufwendungen				

11 12 13

9.2 Jährliche Erträge

9.2.1 aus geförderten Wohnraum und zugehörigen Stellplätzen			EUR/Jahr	m²	EUR/mtl.	EUR/Jahr
9.2.1.1 Mietwohnungen	m²	Miete/EUR/m²/mtl.				
9.2.1.2 Stellplätze	Anzahl	Miete/EUR/mtl.				
9.2.2 aus anderen Wohnungen	Anzahl	Miete/EUR/m²/mtl.				
9.2.3 aus Gewerberäumen (lt. Aufstellung)	m²	Miete/EUR/m²/mtl.				
9.2.4 sonstige Erträge						
Gesamtbetrag der Erträge						

9.3 Abgleich der Aufwands- und Ertragsberechnung	EUR	**EUR**
9.3.1 **Gesamtbetrag der Aufwendungen** (Summe aus Nr. 9.1)		
9.3.2 **Gesamtbetrag der Erträge** (Summe aus Nr. 9.2)		
9.3.3 **Ergebnis des Abgleichens**		

14

9.3.4 Der Minderertrag wird getragen durch

☐ Steuerersparnis ☐ Entnahmen aus Privatvermögen ☐ sonstige Einnahmen aus:

10. Belegungsbindung

15

Dauer der Belegungsbindung:

	Anzahl	Wohnfläche m²		Anzahl	Wohnfläche m²
☐ 15 Jahre			☐ 20 Jahre		
Erwerb zusätzlicher Belegungsbindungen nach Nr. 32 ISSP					

Die aufgeführten Wohnungen werden/ wurden belegt

	Anzahl	**Anzahl**		Anzahl	**Anzahl**
☐ Menschen mit Behinderungen			☐ mit sonstigen Wohnungsberechtigten		

11. Verzeichnis der geförderten Wohnungen

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Wohnung Straße, Haus-Nr., Lage (z.B. Vordergebäude, I. Stock links)	barriere-frei	beh.-gerecht	Name und Vorname des Mieters oder Nutzers [1]	Perso-nen-zahl	Grundmiete monatlich je m² EUR	Grundmiete monatlich je Wohnung EUR	Wohnfläche m²	Anzahl der Räume
		☐	☐						
		☐	☐						
		☐	☐						
		☐	☐						
		☐	☐						
		☐	☐						
		☐	☐						
		☐	☐						
		☐	☐						
		☐	☐						
		☐	☐						
		☐	☐						
		☐	☐						
		☐	☐						
		☐	☐						
		☐	☐						
		☐	☐						
		☐	☐						
		☐	☐						
Falls Seite nicht ausreicht, Fortsetzungsblatt einlegen!				**Gesamtbetrag**/Übertrag					

[1] nur bei Schlussabrechnung ausfüllen

12. Verzeichnis der mietpreis- und belegungsgebundenen Wohnungen

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Wohnung Straße, Haus-Nr., Lage (z.B. Vordergebäude, I. Stock links)	barrierefrei	beh.-gerecht	Name und Vorname des Mieters oder Nutzers	Personenzahl	Grundmiete monatlich		Wohnfläche m²	Anzahl der Räume	Ende der Bindefrist
						je m² EUR	je Wohnung EUR			
		☐	☐							
		☐	☐							
		☐	☐							
		☐	☐							
		☐	☐							
		☐	☐							
		☐	☐							
		☐	☐							
		☐	☐							
		☐	☐							
		☐	☐							
		☐	☐							
		☐	☐							
		☐	☐							
		☐	☐							
		☐	☐							
		☐	☐							
		☐	☐							
		☐	☐							
		☐	☐							
		☐	☐							
		☐	☐							
		☐	☐							
		☐	☐							
		☐	☐							
Falls Seite nicht ausreicht, Fortsetzungsblatt einlegen!				**Gesamtbetrag**/Übertrag						

Angaben über Bauherr (zur Weitergabe an die Thüringer Aufbaubank)*

Bauherr	Name, Firmenbezeichnung:		
	Anschrift:		Telefon:
Betreuer	Name:		
	Anschrift:		Telefon:
Notar	Name, Anschrift:		
Bankverbindung	IBAN	SWIFT-Adresse (BIC)	Bank/Sparkasse
	Kontoinhaber		

Angaben über das Baugrundstück*

Lage (PLZ, Gemeinde, Ortsteil, Straße, Haus-Nr., Stockwerk)			Größe in m²
☐ Grundbuch ☐ Erbbaugrundbuch ☐ Wohnungsgrundbuch		Amtsgericht	
Gemarkung	Blatt	Flur-Nr./Flurstück-Nr.	Wohnungs-Nr.

13. Erklärungen und Ermächtigung

Ich /Wir erkläre(n) zu wissen, dass
- sich die Gewährung von Wohnungsbaufördermitteln und die rechtlichen Folgen einer Förderung nach den Vorschriften bestimmen, die in den amtlichen Erläuterungen zu diesem Formblatt aufgezählt sind;
- die im Antrag gemachten Angaben subventionserhebliche Tatsachen i. S. der §§ 3 bis 5 des Subventionsgesetzes und des § 264 des Strafgesetzbuches sind.

Für die **Antragstellung** erkläre(n) ich / wir, dass
- von den angegebenen Eigenleistungen _____ EUR bereits tatsächlich verfügbar sind und _____ EUR noch während der Bauzeit durch _____ verfügbar gemacht werden können;
- die Mindererträge, die sich bei einer Förderung ergeben, können die Wirtschaftlichkeit der Maßnahme während der fünfzehnjährigen Bindungsfrist nicht gefährden.

Für die **Schlussabrechnung** erkläre(n) ich / wir, dass
- noch folgende Restarbeiten auszuführen sind: _____ mit voraussichtlichen Kosten von _____ EUR;
- für bereits erbrachte Bauleistungen zurzeit noch Bauschulden bestehen in Höhe von _____ EUR;
- die Bauschulden und die Kosten der Restarbeiten aus den im Finanzierungsplan aufgeführten Mitteln beglichen werden können.

Weiter erkläre(n) ich / wir,
- die amtlichen Erläuterungen zu diesem Formblatt zu kennen;
- die Angaben nach bestem Wissen und Gewissen abgegeben zu haben und dass diese Angaben auch gegenüber der Thüringer Aufbaubank gelten sollen;
- den gesetzlichen Verpflichtungen zur Zahlung der Steuern nachgekommen zu sein sowie zum Vorsteuerabzug nach § 15 Umsatzsteuergesetz nicht berechtigt zu sein;
- dem/der kommunalen Behindertenbeauftragten jederzeit Einsicht in die Planungsunterlagen und Zutritt zur Baustelle zu gewähren.

Ich / Wir ermächtige(n) die für die beantragten Fördermittel zuständigen staatlichen/kommunalen Behörden sowie die Thüringer Aufbaubank unwiderruflich, Auskünfte über die im Finanzierungsplan enthaltenen Fremdmittel unmittelbar von den Darlehensgebern einzuholen.

Erklärung nach der EU-Datenschutz-Grundverordnung (EU-DSGVO)

Ich/Wir bestätige(n), dass mir/uns die Datenschutzinformation nach Art. 13, 14 und 21 der EU-Datenschutz-Grundverordnung online über https://www.thueringen.de/th3/tlvwa/antraege/index.aspx oder als Ausdruck zur Verfügung gestellt wurde.

Zur Ermöglichung eines auf Landesebene abgestimmten und koordinierten Fördermitteleinsatzes stimme ich/stimmen wir darüber hinaus einem entsprechenden Datenaustausch zwischen der TAB und der GFAW – Gesellschaft für Arbeits- und Wirtschaftsförderung des Freistaates Thüringen mbH zu.

Unterschrift(en) Bevollmächtigter/Betreuer	Unterschrift(en) Antragsteller/Darlehensnehmer

* Übertrag von Seite 1, Nr. 1 und Nr. 3